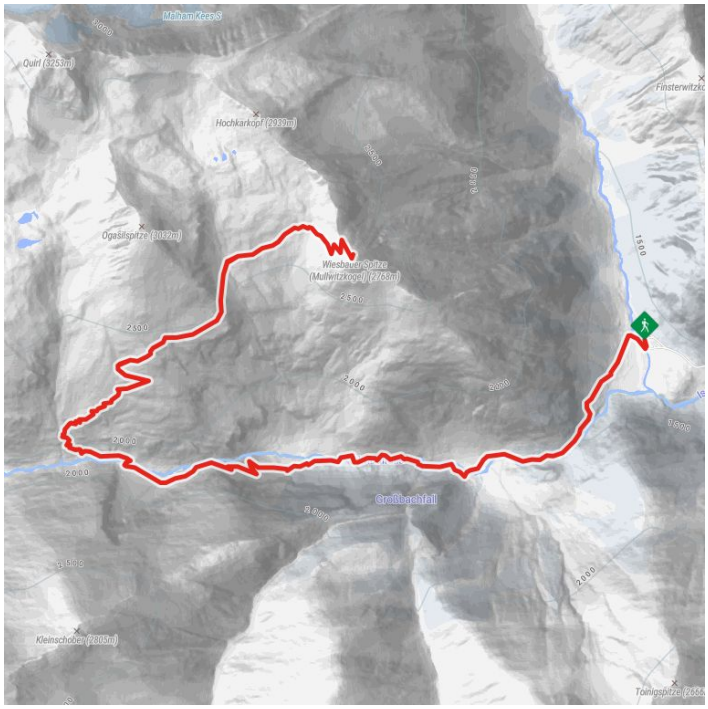
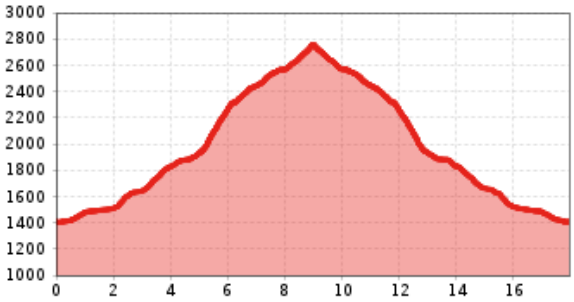
Wanderung Wiesbauerspitze 2.768 m

Einzigartiger Panoramablick auf die Eisriesen der Venedigergruppe



Höhenprofil



Wanderung Wiesbauerspitze 2.768 m

Das Wichtigste auf einen Blick

Streckenlänge	Höhenmeter Bergauf	Höhenmeter Bergab	Gehzeit Anstieg
17.9 km	1375 hm	1363 hm	4:30 h

Gehzeit Abstieg	Gehzeit Gesamt	Höchster Punkt	Schwierigkeit
3:30 h	8 h	2768 m	Mittel

Kondition:

* * * * *

Öffentlicher Verkehr:

Haltestelle Prägraten a.G. Ströden

Parken:

Parkplatz Ströden

Beste Jahreszeit: JUL, AUG, SEP

Anreise

Parkplatz

Parkplatz Ströden 1.400m

GPX Datei

Download>

Interaktive Karte

öffnen>

Beschreibung

Der Weg führt von Ströden zur Pebell- bzw. Islitzeralm, und von dort entlang des Wasserschaufpfades Umbalfälle Richtung Clarahütte. 100 Meter vor dem Reggenbach auf einer kleinen Anhöhe (Wegweiser!) verlässt man den Wanderweg, und steigt in nördlicher Richtung zuerst einigermaßen steil (Seilversicherung), dann seinen Blick immer wieder auf die Südflanke des Ogasil gerichtet bergauf, bis man zur Abzweigung gelangt, die in östlicher Richtung in den "Zopat" hinausführt. Von hier aus ist der Gipfel der Wiesbauerspitze schon gut sichtbar, und dient als weitere Orientierungshilfe.

Nach einem kurzen Aufstieg erreicht man den "Zopatbach" und nach ca. 15 Min. die kleine Zopathütte 2.581 m. (Jägerhütte nicht bewirtschaftet). Hier ist eine kleine Stärkung angesagt, bevor man das letzte Stück des herrlich angelegten Weges in Angriff nimmt. Die letzten Meter zum Gipfelkreuz verlangen dann nochmals einige Kraft, bis sich endlich das Fenster in alle Himmelsrichtungen hin auftut.